



# Neues aus der Hasselbachschule

21. Ausgabe Juni 2007



Liebe Kinder, liebe Eltern der Hasselbachschule,  
schon wieder ist ein Schuljahr um, wie schnell die Zeit immer vergeht...

Wir verabschieden unsere 4. Schuljahre und wünschen ihnen für die Zukunft an den weiterführenden Schule viel Erfolg, nette Lehrer und Lehrerinnen, neue, gute Freunde und Freundinnen..

Allen anderen wünschen wir natürlich auch schöne sonnige Ferien und einen guten neuen Start im neuen Schuljahr.

## Hasselbacher auf Reisen



Wohin die Reisen gingen erfahrt  
ihr auf  
→ Seite 2

## Feste und Veranstaltungen

Was genau los war, steht  
auf → Seite 3

## Abschied von den "Großen"

Die „Großen“ sagen Tschüss und berichten  
über die Radfahrprüfung und den Tanztreff  
→ Seite 4 und 5

## Neues aus der OGS

Ein Jahr OGS - Rückblick  
→ Seite 7

## Ein Kessel Buntes

Sammelaktion Kl. 4b,  
Philadelphia Torten  
Wettbewerb, Briefmarken für  
Bethel und die komischste  
Schule der Welt  
→ Seite 6

## Bunte Seite

Termine, Sieger beim OWL  
Cup, Malwettbewerb der  
Volksbank, letzte Infos  
→ Seite 8

Viel Spaß beim Lesen und erholsame

**S**  **MMERFERIEN**

wünschen euch und Ihnen die Kinder, die an dieser Ausgabe mitgearbeitet haben, der Förderverein, die Mitarbeiterinnen der OGS, die Sekretärin, der Hausmeister und das Kollegium der Hasselbachschule

# Klassenfahrt der 2. Schuljahre

## Auf nach Höxter!!

Für die drei 2. Klassen wurde es am 11. und 12. Juni spannend. Sie machten sich auf den Weg nach Höxter in die Jugendherberge, um dort zu übernachten. Alle Kinder und Lehrerinnen freuten sich sehr auf die erste Klassenfahrt dieses Jahrgangs.

Von Abschiedsschmerz keine Spur winkten die Kinder ihren Eltern vom Bus aus zu und los ging es! In der Herberge angekommen, wurden erst einmal die Betten bezogen und es gab ein leckeres Mittagessen. Nachmittags erwartete die Kinder ein tolles Mitmach- und Umweltprogramm im Wald, was nur doch einen Gewitterschauer gestört wurde. Nach einer kurzen Nacht ging es nach dem Frühstück wieder nach Pivitsheide zurück. Dort warteten schon viele Eltern an der Schule auf ihre Kinder, die ihnen viel zu erzählen hatten.



"Kleine Lipper löchern große Lipper",.....hieß das Motto als die 4a an einem wunderschönen Markttag Interviews für einen Wettbewerb des Heimatbundes gemacht hat. Es hat allen viel Spaß gemacht. Nun warten alle gespannt!

Alle meinten :

LIP heißt wohl : **LEBEN IM PARADIES**



## Ein toller Ausflug

Am Freitag, den 8.06.07, waren alle Kinder der 3.Schuljahre im Dinosaurierpark in Münchehagen. Wir mussten schon um 7.45 Uhr mit einem tollen Doppeldeckerbus an der Schule starten. Die Fahrt dauerte 90 Minuten.

Zuerst gab es eine spannende Rallye, mit der immer 4 Kinder zusammen durch die einzelnen Stationen geführt wurden. Dann hatte jede Klasse einen Kurs, bei dem jedes Kind selbst Paläontologe sein durfte. Das ausgegrabene Fossil durfte anschließend jeder behalten. Ganz müde kamen wir erst am Nachmittag wieder in Pivitsheide an.

# Lesekistenfeste



Im Mai wurden in allen dritten Klassen Lesekistenfeste gefeiert. Doch was ist eigentlich eine Lesekiste? Die Grundidee der Lesekiste besteht darin, dass ein einfacher Schuhkarton mit konkreten Gegenständen gefüllt wird, die in einem Buch auftauchen und die für die Handlung in irgendeiner Weise bedeutsam sind. Dabei handelt es sich um Gegenstände oder Materialien, die direkt im Text angesprochen werden. Der Karton selbst wird von außen und innen so gestaltet, dass er in eine Beziehung zum Inhalt des betreffenden Buches tritt. So sollen die Lesekisten den Kindern helfen, ihre Lieblingsbücher mit Hilfe der gesammelten Gegenstände möglichst spannend und lebendig einem Publikum vorzustellen und Neugierde auf das Buch vermitteln, denn der Ausgang eines Buches wird nicht verraten. Bei den Lesekistenfesten wurden die entstandenen Lesekisten ausgestellt und einige Kinder stellten ihr Buch mit Hilfe ihrer Lesekiste dem großen Publikum vorstellen. Ziel dieses Projektes war es, die Kinder zum Lesen zu verlocken und das Präsentieren vor einer großen Gruppe zu üben. Doch nicht nur Lesekisten wurden dem Publikum vorgestellt, sondern auch andere künstlerische Darbietungen waren zu sehen, insbesondere musikalische Beiträge bereicherten das Programm. Es waren tollen Feste, bei denen auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam.



## Musikalischer Besuch

Am 21.5.07 hatten alle dritten und vierten Schuljahre das Glück, Orchestermusiker des Landestheaters live in unserer Turnhalle zu erleben.

Am Anfang spielten sie uns die Melodie „Die Sendung mit der Maus“ vor. Danach stellten sie uns ihre mitgebrachten Instrumente vor und gaben uns wichtige Informationen über jedes einzelne Holzblasinstrument und über das Horn. Mit dabei waren die Piccoloflöte, die Querflöte, die Oboe, die Klarinette, das Fagott, und als einziges Blechblasinstrument das Horn. Mit Begeisterung und spitzen Ohren haben wir der wunderschönen Musik zugehört und uns amüsiert. Viel zu schnell war diese Konzertstunde leider vorbei. Wir haben laut und lange geklatscht, uns sogar Autogramme geholt und sind fröhlich zurück in unsere Klasse gegangen. Das war eine tolle Schulstunde!

**So müsste Schule immer sein!!!! (Björn Jaeckel u. Julian Schnitger /Klasse 4b)**



## Großer Andrang beim Hasselbachteichfest am 2. Juni 2007

Es war richtig viel los, die Spielangebote der Hasselbachschule fanden bei den Kindern viel Anklang, so konnten beim Nagelbalken die Kräfte gemessen werden und beim „Sjoelschieven“ konnte Fingerspitzengefühl unter Beweis gestellt werden. Danach gab es noch eine tolle Belohnung. Auch die Lehrerinnen (Frau Taubert, Frau Seidel, Frau Heitkämper und Frau Dücker), die die Spielangebote betreut haben, hatten viel Spaß.

# Die Klasse 4a sagt Tschüss!!



Abschied heißt, was Neues kommt... (Klasse 4B)

Auf Wiederseh'n  
Adeus!  
Jassu, jassu!



Hasta la vista!  
Güle, güle!

Arrivederci!

Doswedanja!

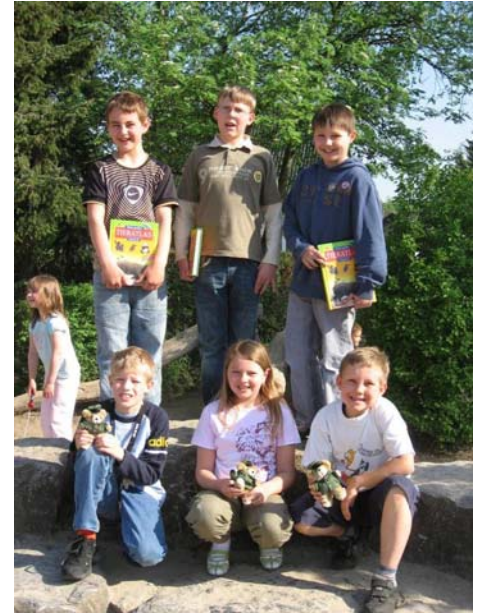
# Die 4c sagt "Auf Wiedersehen"!



# Radfahrprüfung der 4. Klassen

Am 27. April 2007 hatten alle Kinder der vierten Schuljahre ihre Radfahrprüfung. Im Sachunterricht haben wir uns vorher mit den Vorfahrtsregeln, dem Rechts- und Linksabbiegen und dem Vorbeifahren am Hindernis beschäftigt. Dabei rauchten uns so manches Mal die Köpfe. Außerdem haben wir gelernt, wie ein verkehrssicheres Fahrrad auszusehen hat. Alle Kinder bekamen dann am Schluss auch den heiß ersehnten Aufkleber für ihr verkehrssicheres Fahrrad. Unsere Polizist Herr Kohring hat unsere Radfahrausbildung begleitet. Am Prüfungstag waren alle sehr aufgeregt. Werden wir wohl alle bestehen? – Na, klar haben alle bestanden! Unten auf dem Foto sieht man unsere Siegerkinder (oben: Dominik 4a, Matthias 4b, Maimilian 4c; unten: Björn 4b, Lisa und Paul 4c). Alle sechs haben beim Beantworten des Fragebogens und bei der Prüfungsstrecke keinen Fehler gemacht und somit die volle Punktzahl erreicht! Für sie gab es einen Buchpreis oder ein kleines Geschenk. Dazu noch einmal: Herzlichen Glückwunsch!

Ein ganz besonderer Dank gilt den fleißigen Müttern, die die Radfahrausbildung so tatkräftig unterstützt haben! Vielen Dank!



## Frühlings - Tanztreff

Wir waren dabei  
am 24. Mai 2007



Am Donnerstag, den 24. Mai 2007, fand der 21. Tanztreff für Schulen in Lippe statt. Auch die Hasselbachschule war mit einer Tanzvorführung vertreten. Die Tänzerinnen und Tänzer der vierten Schuljahre (Wir hatten fünf mutige Jungs dabei!!!) haben fleißig mit Frau Heitkämper geübt. Seit einigen Wochen traf sich die Gruppe und lernte einen Tanz zu dem Lied „Hung up“ von Madonna. Sogar in den Pausen wurde fleißig trainiert und die Zeit genutzt, um den Tanz zu perfektionieren. Mitte Mai war es dann soweit: Mit dem Bus ging es zur Grundschule Heidenoldendorf. Alle waren ganz schön aufgeregt, ob auch

alles klappen würde. Gespannt wurden alle Tanzdarbietungen der anderen Schulen verfolgt. Derweilen stieg die Spannung immer mehr und kaum einer konnte es abwarten, bis unser großer Auftritt endlich an der Reihe war. Es hat alles super geklappt und wir ernteten großen Beifall vom Publikum. Am Ende bekam jeder Teilnehmer noch eine Urkunde. Es war eine tolle Veranstaltung, an die wir uns noch lange erinnern werden!

Da alle sehr viel Arbeit investiert und alle Kinder so viel Spaß am Tanzen gefunden haben, wird unser Tanz auch ein Programmpunkt des Schulfestes und der Abschlussfeier sein. So können auch alle Eltern, Mitschüler und Lehrer schauen, was wir in so kurzer Zeit auf die Beine gestellt haben.

# Ein Kessel Buntes

**Kinder der Klasse 4b haben ein ♥ für Kinder**

Liebe Leserinnen und Leser,

wir, die Klasse 4b und Frau Valldorf, haben uns vor ca. 3 Wochen im Religionsunterricht überlegt, eine Spendenaktion für arme Kinder zu veranstalten. Bei dieser Aktion in unserer Klasse haben wir 60,60 Euro gesammelt. Unsere Spende geht an die SOS Kinderdörfer.  
(Dorian Fries und Matthias Lewandowski)

Wer backt die schönste Philadelphia Torte? – wettbewerb am 31. märz 07 im Markant markt  
Die schönste Torte stammte zwar nicht von unserer Schule, doch hat es dem Förderverein unserer Schule einen Gewinn von 300,00 € eingebracht. Zu diesem Wettbewerb hatte der Markant Markt aufgerufen, der Erlös sollte gerecht an die beiden Pivitsheider Schulen gehen, denn für den Verkauf waren HelferInnen von beiden Schulen eingeteilt. Insgesamt wurden mehr als 30 Torten verkauft.

**An dieser Stelle allen HelferInnen und KuchenspenderInnen herzlichen Dank!!**



## **Briefmarken für Bethel**



**Im Religionsunterricht haben wir, die Klassen 4b und 4c über Behinderte und andere benachteiligte Menschen gesprochen und uns informiert, wie wir ihnen helfen können. Seit vielen Monaten haben wir dann alle fleißig gestempelte Briefmarken gesammelt und ein ganz großes Paket voll zusammenbekommen. Ihr fragt euch jetzt sicher: Warum???**

**In Bethel bei Bielefeld leben viele behinderte Menschen. Dieser Ort ist extra für kranke Leute aufgebaut worden. Mit Briefmarken, die noch nicht abgelöst sind, können sie selbst Geld verdienen, wenn sie die Marken abgelöst haben.**

**Für unsere Unterstützung hat sich Herr Pastor Pohl aus Bethel sehr herzlich bei uns bedankt und uns eine Geschichte mitgeschickt. Wenn ihr Lust habt, sammelt doch auch Briefmarken und gebt sie bei Frau Valldorf ab.(Svea Leimbach/4b)**

## **Die komischste Schule der Welt**

Morgens fliege ich mit dem Flugzeug in die komischste Schule der Welt. Unsere Klassenlehrerin heißt Frau Apfelstrudel. Sie hat grün und rosa karierte Haare, blaue Fingernägel mit gelben Punkten darauf und Schuhgröße 58. Jeden Tag haben wir von 9.00 bis 10.00 Uhr Unterricht und von 9.15 bis 9.45 Uhr Pause. Donnerstags lernen wir Zähneputzen, freitags wie man sich ein Brot schmiert, samstags gehen wir ein Eis essen und sonntags ist Badetag. Unsere Schule hat nämlich ein eigenes Schwimmbad, gefüllt mit Vanillesoße. Um das Bronzeabzeichen zu bekommen, muss jedes Kind am Beckenrand auf dem Bauch liegen und ungefähr 500 ml Vanillesoße mit der Zunge aufschlecken. Das Zwei- und das Siebenmeterbrett bestehen aus Eiswaffeln und wurden schon fast aufgefuttert. Montag, Dienstag und Mittwoch ist Wochenende. Im Jahr haben wir 35 Wochen Ferien.

**Ist das nicht toll!?** (Ilka Ziesel, Klasse 3c)

# Das 1. Jahr OGS

Am 1. August 2006 waren die neuen Räume noch eine Baustelle, aber Dank unseres Hausmeisters standen am 1. Schultag (1. August 2006) Tische, Stühle und ein paar Regale in unseren neuen Räumlichkeiten.

Kurz vor den Herbstferien kam das neue Mobiliar, nun hieß es wieder aus- und einräumen. Aber es hat sich gelohnt! Die Räume sahen nicht mehr wie ein Klassenzimmer aus, sondern wurden mit jedem Tag wohnlicher. Alle fühlen sich wohl. Zur Zeit Besuchen 49 Kinder die OGS, nach den Ferien (im neuen Schuljahr) werden es 58 Kinder sein (4 Kinder stehen schon auf der Warteliste) und 23 Kinder sind in der Randstundenbetreuung (bis 13.00 Uhr), im nächsten Schuljahr sogar 27. Der derzeitige Musikraum wird uns nach den Sommerferien zur Verfügung stehen. Bei all diesen schönen Räumlichkeiten lieben die Kinder natürlich das Spielgelände und das Spielen draußen. Das neue Reck ist besonders begehrt. Wir freuen uns schon auf die Sommerferien, mit der Ferienbetreuung in den ersten drei Wochen, und wünschen allen eine schöne Sommerzeit und ein gesundes Wiedersehen im August.

## Das OGS - Team

Das Foto von unserem Reck, das eigentlich hier hin gehört, ist leider verschwunden.

Das echte Reck kann auf unserem weichen Schulhof bewundert werden.

Wir bitten um Entschuldigung!



Das neue tolle, heißbegehrte Reck!

# Bunte Seite



## Vorankündigung:

Am 5. 9. 07 um 20.00 Uhr laden wir herzlich ein zu einem Vortrag mit dem Thema

### „Der Fernseher als Kindermädchen — Medienerziehung zeitgemäß“

– dieser Vortrag wird von Friedhelm Hake, einem Dipl.- Sozialpädagogen, gehalten, der unsere Schule schon einmal besucht hat und zum Thema „Dürfen Kinder alles? – Bedeutung von Grenzen in der Erziehung“ referiert hat. Dieser Abend verspricht wieder interessant, aber auch kurzweilig zu werden, da Herr Hake es versteht, sein Publikum mitzureißen und in seinen Bann zu ziehen. Diese Veranstaltung wird finanziert vom Förderverein unserer Schule.

Wer sich genauer über Herrn Hake informieren möchte, kann dies schon im Vorfeld auf seiner Homepage : [www.mediation-paderborn.de](http://www.mediation-paderborn.de)

„Ein offenes Ohr für Schülerfragen“ unter diesem Motto können sich ab sofort jeden ersten Mittwoch im Monat SchülerInnen telefonisch mit ihren Fragen und Anregungen an das Ministerium für Schule und Weiterbildung wenden. Neben Tipps und Hinweisen, die sie dort erhalten, gehört auch die Beantwortung schulrechtlicher Fragen zum Service Telefon.

Ansprechpartnerin für die Schüler-Hotline im Ministerium für Schule und Weiterbildung ist:

Ines Rieth

Hotline: 0211/5867-3777 (jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr oder ständig per E-Mail:

[ines.rieth@msw.nrw.de](mailto:ines.rieth@msw.nrw.de)

## Das ist spitze!!



OWL-Supercup der F-Jugendmannschaften in Herford-Herringhausen

In Herringhausen fand der OWL-Supercup der F-Jugendmannschaften statt. Die F-Jugend des SUS Pivitsheide hatte sich nach zwei klaren Siegen in der Vorrunde am 01. Mai für das Endrundenturnier qualifiziert.

In der Endrunde der besten vier F-Jugendmannschaften aus OWL trafen sie auf die anderen Vorrundensieger aus Westenholz, Bünde und Kleinenbremen. Während die ersten beiden Spiele gewonnen

wurden, unterlagen sie in letzten Spiel knapp und konnten so punktgleich mit dem Sieger des Turniers (Westenholz) den zweiten Platz erringen.

Nach Angaben des Veranstalters ist dies die beste Platzierung, die je eine lippische Jugendmannschaft in den letzten 16 Jahren belegen konnte.

### Sieger der Hasselbachschule im 37. Jugendwettbewerb „Entdecke, was in dir steckt!“ der Volksbank eG

Wie in jedem Jahr nahm auch dieses Jahr unsere Schule am Malwettbewerb der Volksbank teil. Insgesamt nahmen 4200 SchülerInnen an diesem Wettbewerb teil, aus dieser Rekordanzahl wurden 60 Malarbeiten prämiert, von unserer Schule waren dies aus der Klasse 1a: **Anna-Doreen Finnern** und **Nick Strothmann**, aus der Klasse 4a **Lara Haumersen** und **Niklas Schnitger** und aus der Klasse 4b **Karina Gießelmann**. Allen Siegerinnen und Siegern herzlichen Glückwunsch!!

Da in diesem Jahr so viele Kinder unserer Schule mitgemacht haben, bekam die Schule einen Sonderpreis in Höhe von 500,00 € Dieses Geld erhält der Förderverein, davon können Kunst- und andere Malsachen angeschafft werden. Wir sind sehr stolz und freuen uns.